

„MINT Excellence“-Stipendienprogramm vergibt erstmals auch Promotionspreise

- Vergabe von fünf Promotionspreisen zu je 5.000 Euro
- 30 Studierende erhalten Förderung von insgesamt 3.000 Euro
- Sonderstipendium zum Thema „Unternehmensinformatik“
- Bewerbungsfrist des Stipendienprogramms „MINT Excellence“
läuft seit 15. Oktober

Wiesloch, 21. Oktober 2014 – Mit dem „MINT Excellence“-Stipendium unterstützt die Manfred Lautenschläger-Stiftung auch in diesem Jahr wieder 30 Studierende der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik) mit einer Fördersumme von 125 Euro pro Monat für zwei Jahre. Zudem werden in diesem Jahr erstmalig fünf Promotionspreise an Doktoranden in MINT-Fächern vergeben. Die Preisträger erhalten eine einmalige Fördersumme von jeweils 5.000 Euro und werden in Kooperation mit dem Deutschen Hochschulverband ausgewählt. Das Sonderstipendium „Unternehmensinformatik“ richtet sich an Studenten der Informatik und Wirtschaftsinformatik und ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert.

Die Bewerbungsfrist für das Stipendienprogramm „MINT Excellence“ hat am 15. Oktober 2014 begonnen und endet am 15. April 2015. Die 300 besten Bewerber werden zu einem zweitägigen Assessment-Center am 26. und 27. Juni 2015 in die MLP Unternehmenszentrale nach Wiesloch eingeladen. „MINT Excellence“ fördert Studierende nicht nur

Seite 1 von 2

Kontakt

Sabrina Sassen

Tel +49 (0) 6222 • 308 • 2249

Fax +49 (0) 6222 • 308 • 1131

sabrina.sassen@mlp.de

Twitter: http://twitter.com/MLP_AG

MLP AG

Alte Heerstraße 40

69168 Wiesloch

www.mlp-ag.de

finanziell. Die 300 Finalisten werden zusätzlich in ein exklusives Netzwerk aufgenommen. Dort können sie an Fachvorträgen und Workshops teilnehmen, die ihnen Schlüsselkompetenzen für einen erfolgreichen Berufsstart vermitteln.

Seite 2 von 2

21. Oktober 2014

Durchgeführt wird das Programm vom unabhängigen Finanz- und Vermögensberater MLP, Kooperationspartner ist das Innovationsmagazin Technology Review aus dem Heise Verlag. Darüber hinaus unterstützt „MINT Zukunft schaffen“, eine Initiative der deutschen Wirtschaft gegen den Fachkräftemangel in naturwissenschaftlich-technischen Berufen, das Projekt.

„Die Förderung von Wissenschaft und Forschung ist ein besonders Anliegen meiner Stiftung. Unserer Vision folgend haben wir das „MINT Excellence“-Programm mit der Ausschreibung der Promotionspreise nochmals weiterentwickelt“, sagt Dr. h. c. Manfred Lautenschläger, Gründer der gleichnamigen Stiftung und MLP Unternehmensgründer.

„Vor allem das „MINT Excellence“-Netzwerk kann den Studierenden und Doktoranden auch nach dem Studium noch viele Vorteile verschaffen“, sagt Robert Thielicke, Chefredakteur von Technology Review.

Weitere Informationen unter www.mintexcellence.de.